

KOLPING beim Rosenmontagszug

Erstmals in der Geschichte des Verbandes wird KOLPING anlässlich des 175-jährigen Jubiläums im kommenden Jahr beim Rosenmontagszug (3. März 2025) dabei sein. Diese Meldung alleine darf schon als Sensation betrachtet werden, denn zuletzt wurde sogar die Aufnahme neuer Vereine ins Festkomitee abgelehnt, weil die etablierten Gesellschaften sich keine Konkurrenz für die Zugteilnahme schaffen wollten.

Rosenmontag ist der Höhepunkt des jecken Treibens. Wer als Karnevalist*in etwas auf sich hält, will im Zug mitgehen. Dank unermüdlicher Gespräche mit dem Kölner Festkomitee haben wir die Möglichkeit, als Fußgruppe dabei zu sein. Wir dürfen 50 Kamellewerfer*innen, 10 Kamelle-Nachschubbringer*innen und 2 Schilderträger*innen stellen!

Wir bieten interessierten und karnevalistisch veranlagten **Mitgliedern** (das ist die Grundvoraussetzung) an, vielleicht einmal in ihrem Leben beim Kölner Rosenmontagszug dabei zu sein und den größten Straßenkarneval in Deutschland live zu erleben und die Begeisterung von 1,5 Millionen Menschen hautnah zu spüren.

Das Ganze ist nicht natürlich nicht kostenlos. Die Kostüme, das Wurfmaterial und sämtliche Logistik- und Organisationskosten ergeben schon eine stolze Summe. Und Verbandsmittel wollen wir dafür selbstverständlich nicht verwenden. Und wir wollen jungen Mitgliedern, die nicht über ein üppiges Gehalt verfügen, die Gelegenheit bieten, beim Zoch mitzugehen.

Wie bekommen wir das alles jetzt unter einen Hut?

Variante A: Für **600 €** bieten wir Dir einen Platz an. Alle, die sich hierfür interessieren, bewerben sich unter Angabe ihrer vollständigen Anschrift, E-Mail und Tel.-Nr. mit dem Stichwort Variante A. Bei mehr als zur Verfügung stehenden Plätzen entscheidet das Los.

Variante B: Du beziehst BAföG oder Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) oder hast Anspruch auf den Kolping-Sozialbeitrag? Für den Fall beträgt die Teilnahmegebühr **175 €**. Alle, die sich hierfür interessieren, bewerben sich unter Angabe ihrer vollständigen Anschrift, E-Mail und Tel.-Nr. und den entsprechenden Nachweisen (s.o.) mit dem Stichwort Variante B. Bei mehr als zur Verfügung stehenden Plätzen entscheidet das Los.

Variante C: Die Teilnahmegebühr beträgt hier **1.750 €** angelehnt an unser 175-jähriges Verbandsjubiläum. Dafür bieten wir zusätzlich die Patenschaft über bis zu zwei junge Kolpinggeschwister, die sich aufgrund von BAföG, BAB oder Kolping-Sozialbeitrag eine Teilnahme sonst nicht leisten könnten. Erfülle Dir und Deinen Kolping-Paten*innen einen Traum! Alle, die sich hierfür interessieren, bewerben sich unter Angabe ihrer vollständigen Anschrift, E-Mail und Tel.-Nr. mit dem Stichwort Variante C. Diese Variante bieten wir genau 10 x an (first come – first serve).

Für alle Varianten: In allen Teilnahmebeträgen ist Dein Kostüm, das Wurfmaterial und die Versicherung sowie sämtliche Logistik- und Organisationskosten enthalten. Wenn Du nicht am Tag selbst an- und abreisen willst, kannst Du für zusätzlich **250 €** zwei Tage im Kolping Messehotel Deutz übernachten (mit Frühstück). Bitte für den Fall „Übernachtungen gewünscht“ angeben.

Informationen zur Einschätzung der persönlichen Kondition: Der Zug beginnt um 10 Uhr an der Severinstorburg, die Zugteilnehmer*innen müssen meist drei Stunden vorher am Aufstellungsort sein. Der Prinz auf dem letzten Wagen erreicht in der Regel gerade noch vor Anbruch der Dunkelheit nach 8,5 km Wegstrecke das Ziel an der Mohrenstraße – manchmal aber auch nicht. Du solltest also über genügend Fitness verfügen. Ebenfalls ist es den Zugteilnehmer*innen nicht gestattet, alkoholische Getränke

während der Dauer des Zuges zu verzehren. Ebenfalls gibt es nur in Ausnahmefällen die Möglichkeit, eine Toilette aufzusuchen.

Interessent*innen melden sich bitte formlos unter Angabe der o.g. Varianten per E-Mail bei Otto M. Jacobs (otto.jacobs@kolping.de).